

Clever kombiniert und mehr als 50% Heizkosten gespart

Die Situation:

Das Mehrfamilienhaus der Familie Schönhofer in Heroldstatt mit 150m² Wohnfläche wird seit zwei Jahren mit einer energiesparenden, umweltschonenden Junkers Brennwertheizung Cerasmart beheizt. Bereits vor 10 Jahren wurde von einem ortsansässigen Hersteller eine Solaranlage installiert und in Betrieb genommen. Ständige Reparaturen und Probleme mit der Wärmeträgerflüssigkeit der Anlage, brachten den Hausbewohnern jedoch mehr Verdross als Freude – und der Einspareffekt fiel sehr bescheiden aus.

Die Forderung:

Austausch der Solaranlage gegen eine technisch hochwertige und energieeffiziente Junkers Solarlösung und optimale Abstimmung mit der Gas-Brennwertheizung Cerasmart.

Die Lösung:

Die ortsansässige Bauflaschnerei Rudolf Hellgoth empfahl den enttäuschten Hauseigentümern die Installation von 4 Junkers Flachkollektoren FKT in Indachausführung, die problemlos mit dem vorhandenen Solarcombispeicher und der Gas-Brennwerttherme kombiniert und aufeinander abgestimmt wurden.

Das Ergebnis:

Während die Schönhofers mit der alten Systemvariante einen Jahresenergieverbrauch von 52.351 kW hatten, freuten Sie sich nach dem ersten Betriebsjahr der Junkers Kombination über eine satte Energieeinsparung von sage und schreibe 31.791 kW.

Auf einen Blick

Mehrfamilienhaus aus den sechziger Jahren mit 150 m² Wohnfläche in Heroldstatt / Schwäbische Alb

Planung und Ausführung:

Ralf Doll
Junkers Business
Development Manager

Bauflaschnerei Rudolf Hellgoth
Steinstetter Straße 5
72535 Heroldstatt

Ausstattung:

- 4 Flachkollektoren FKT
- 9,8 m² Bruttokollektorfläche
- Indachausführung

